

# Herzlich willkommen

... zu Tipps und Anregungen für  
Bewerbungen und Vorstellungsgespräche



# Wer steht vor Ihnen?

Joachim Wurster

verheiratet, 3 Kinder

seit 1989 bei der Kreissparkasse

Esslingen-Nürtingen

1989 – 2007 Ausbildungsleiter

seit 2008 Training und Coaching

**Schön, dass ich heute bei Ihnen sein kann.**

**Ihr nächstes Ziel:  
ein guter Schulabschluss**

1. Bewerbung
2. Eignungstest
3. Vorstellungsgespräch

**Ihr übernächstes Ziel:  
die passende Ausbildungsstelle**

# Ziele von Bewerbungen

## Für Sie als **Bewerber**

- ☞ nach der Schule geht es weiter
- ☞ der Einstieg ins Berufsleben

## Für den **Betrieb**

- ☞ den Nachwuchs selbst ausbilden
- ☞ Übernahme nach der Ausbildung

# **Erwartungen der Kunden sind die Anforderungen an Mitarbeiter!**

Welche Erwartungen haben Kunden an die Mitarbeiter in den Firmen?

Welche Anforderungen an die Auszubildenden leiten die Unternehmen daraus ab?

# Erwartungen der Kunden - Hard Skills

- gute Noten in den berufsbezogenen Fächern
- erste Erfahrungen im Beruf
- IT-Kenntnisse
- Firma und Produkte kennen
- gute Allgemeinbildung
- Angebote gut erklären können
- körperliche Eignung
- Kopfrechnen
- gutes Deutsch in Wort und Schrift
- räumliches Vorstellungsvermögen
- handwerkliches Geschick

# Erwartungen der Kunden - Soft Skills

- höfliches und freundliches Auftreten
- Selbstsicherheit (nicht überheblich)
- gute Umgangsformen
- Kontaktfreude
- echtes Interesse am Beruf
- Engagement
- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Kritik annehmen und verarbeiten
- Selbstständigkeit
- Flexibilität

# Anforderungen an Bewerber

## 1. Auftreten/Wirken

sich anderen Personen gegenüber angemessen verhalten und eine positive Ausstrahlung erreichen (selbstsicher, natürlich, freundlich)

- offene, aufrechte Körperhaltung
- hält Blickkontakt
- reagiert in Belastungssituationen ohne Nervosität
- entspannte Gesichtszüge
- lächelt
- zeigt gute Umgangsformen

# Anforderungen an Bewerber

## 2. Argumentation/Ausdruck

den eigenen Standpunkt durch passende Argumente wirksam vertreten und sich klar ausdrücken (überzeugend, zielorientiert, verständlich)

- spricht langsam, laut und deutlich
- formuliert klar und treffend
- betont durch Mimik und Gestik
- redet flüssig und in ganzen Sätzen
- beschränkt sich auf das Wesentliche
- wählt allgemein verständliche Worte

# Anforderungen an Bewerber

## 3. Interesse/Einstellung

Aufmerksamkeit im Gespräch und die Überzeugung, mit der die Berufsentscheidung und Wahl des Betriebs getroffen wurde (aufgeschlossen, informiert, realistisch)

- zeigt sich aufgeschlossen
- hört aufmerksam zu
- schildert konkret Berufsvorstellungen
- fragt im Vorstellungsgespräch nach
- hat ein angemessenes Erscheinungsbild
- schätzt seine Situation realistisch ein

# Anforderungen an Bewerber

## 4. Auffassungsgabe/Flexibilität

Mit Sachverhalten angemessen und zielorientiert umgehen sowie sich auf neue Situationen einstellen (flexibel, belastbar)

- erkennt Zusammenhänge
- erfasst schnell das Wesentliche
- stellt selten Verständnisfragen
- reagiert rasch und situationsbezogen
- konzentriert sich auf das Gespräch
- stellt sich rasch auf veränderte Gegebenheiten ein

# Anforderungen an Bewerber

## 5. Aktivität/Initiative

In Gesprächen die Initiative ergreifen und sich ausdauernd mit Beiträgen daran beteiligen (interessiert, engagiert, ausdauernd)

- macht Themenvorschläge
- hält das Gespräch unaufgefordert in Gang
- reagiert lebhaft und weckt Interesse
- meldet sich häufig zu Wort
- macht sich Notizen
- verfolgt das Gespräch aufmerksam und mit Interesse

# Anforderungen an Bewerber

## 6. Kontaktfreude/Kooperation

auf andere zugehen und den Standpunkt sowie die persönlichen Eigenheiten anderer Gesprächspartner berücksichtigen

(teamorientiert, rücksichtsvoll, tolerant)

- stellt zu fremden Gesprächspartnern Kontakt her
- berücksichtigt die Beiträge anderer
- spricht "stumme" Gesprächspartner an
- lässt andere ausreden
- ordnet eigene Beiträge der Gruppenmeinung unter
- bemüht sich um ein Gruppenergebnis

# Die Online-Bewerbung

- wird immer mehr bevorzugt
- bringt für beide Partner Vorteile
- hat klare Vorgaben zu Inhalt und Gestaltung einer Bewerbung

Bewerben...



**...ohne Papierkram!**  
Der schnelle Weg zu  
uns.

 **Zur Online-  
Bewerbung**

# Bewerbungsunterlagen

- Deckblatt
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse
- Referenzen und Anlagen
- Verpackung

# Bewerbungsschreiben



Kreissparkasse Esslingen  
Personalentwicklung  
Herrn Wurster  
Bahnhofstraße 8

54321 Nixlosheim

29. November 20..

## **Betr.: Bewerbung als Bankkaufmann**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich mich um einen Ausbildungsplatz als Bankkaufmann bewerben.

Ich habe mich eingehend über diesen Beruf informiert, und bin der Meinung, dass die mir die Aufgaben eines Bankkaufmanns Spaß machen würden.

Zur Zeit besuche ich die Realschule in Nixlosheim, die ich voraussichtlich im Sommer 2010 mit dem Abschluß der "Mittleren Reife" verlassen werde.

Ich würde mich freuen, wenn ich mich in einem persönlichen Vorstellungsgespräch bei ihnen vorstellen dürfte.

Mit freudlichen Grüßen

# Bewerbungsschreiben



Sandra Fleißig  
Musterstr. 11  
12345 Machwasheim

Machwasheim, 29. November 20

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen  
Abteilung Ausbildung/Training  
Herrn Joachim Wurster  
Bahnhofstraße 8  
73728 Esslingen

## Ausbildung zur Bankkauffrau für 2011

Sehr geehrter Herr Wurster,

im März 20<sub>xx</sub> habe ich ein BORS-Praktikum in Ihrer Filiale in Nürtingen absolviert, weil ich mich für das wirtschaftliche Geschehen und den Kontakt mit Kunden sehr interessiere. Da ich schon lange den Berufswunsch habe, Bankkauffrau zu werden, bewerbe ich mich nun bei Ihnen um einen Ausbildungsplatz.

Zurzeit besuche ich die neunte Klasse der Realschule in Machwasheim, die ich voraussichtlich im Juli 20<sub>xx</sub> mit dem Abschluss der Mittleren Reife verlassen werde.

Durch das Praktikum konnte ich erste Eindrücke und Erfahrungen sammeln und auch einen guten Überblick über das Tätigkeitsfeld einer Bankkauffrau gewinnen. Besonders das Arbeiten im Team und der Umgang mit den Kunden haben mir gut gefallen. Da ich auch gerne am Computer arbeite, als zuverlässig gelte und sehr gerne mit Menschen zu tun habe, fühle ich mich für diesen Beruf geeignet.

An einer Ausbildung in Ihrer Sparkasse bin ich besonders interessiert, weil ich erfahren habe, dass Sie umfassend und vielseitig ausbilden.

Über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch freue ich mich sehr.

Freundliche Grüße

Anlagen

# Deckblatt



Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen  
Abteilung Ausbildung/Training  
Herrn Joachim Wurster  
Bahnhofstr. 8  
73728 Esslingen

## Bewerbung

für einen Ausbildungsplatz  
zur

## Bankkauffrau

### Bewerberin:

Sandra Fleißig  
Musterstraße 11  
12345 Machwasheim

☎ 0711 34567  
☎ 0171 1234567  
📧 sandra.fleiss@gmx.de

# Bewerbungsschreiben

- Absender mit Telefon und E-Mail
- Anschrift des Empfängers
- Betreff mit Berufswunsch
- Anrede mit Namen
- Einleitung mit Berufswunsch und Anlass der Bewerbung
- Ausführliche Begründung der Berufswahl
- Gruß- und Schlussformel
- Unterschrift
- Anlagenvermerk

# Lebenslauf



## Lebenslauf



Anstelle Passbild!

Name: Martin Lausig

Geburtsdatum: 11.11.19..

Eltern: Klaus Lausig  
Ella Lausig

Geschwister: Michaela Lausig

Schule: Grundschule Nixlosheim  
20.. – 20..  
Realschule Nixlosheim  
20.. – 20..

Schulabschluß: Mittlere Reife

Hobby: Basketball, Fußball, PC-Spiele

# Lebenslauf



## Lebenslauf

### Angaben zur Person

Name: Sandra Fleißig

Anschrift: Musterstraße 11  
12345 Machwasheim  
Tel. 0711 34567

Geburtsdatum: 11. März 19..

Geburtsort: Machwasheim

Staatsangehörigkeit: deutsch

Eltern: Helmut Fleißig, Feinmechanikemeister  
Maria Fleißig geb. Huber, Sekretärin

Geschwister: Julia, 9 Jahre  
Alexander, 6 Jahre

### Schulbildung

Schulbesuche: 20.. – 20.. Grund- und Hauptschule Machwasheim  
20.. – 20.. Realschule Machwasheim

Schulabschluss: Mittlere Reife (voraussichtlich 2011)

Lieblingsfächer: Mathematik, Englisch, Gemeinschaftskunde

### Praktika

1. – 4. Juni 20.. Kindergarten Sonnenblume in Machwasheim

15. – 19. März 20.. Filiale der KSK ES-NT in Nürtingen

### Interessen und Kenntnisse

Ferienjob/Nebentätigkeit: Regale einräumen im Getränkemarkt, Zeitung austragen

Sonstige Fähigkeiten: PC-Kenntnisse, insbesondere Word und Excel

Sport/Hobbies: Tennis (aktive Mannschaft der Junioren), Snowboard-Fahren, Lesen, Gitarre spielen, mit Freunden ausgehen

# Tabellarischer Lebenslauf

- Vor- und Zuname
- Anschrift
- (Geburtsdatum und -ort)
- (Staatsangehörigkeit)
- (Lichtbild)
- Familienstand
- Name und Beruf der Eltern
- Zahl und Alter der Geschwister, evtl. Beruf
- Schulausbildung
- Lieblingsfächer
- Besondere Kenntnisse
- Hobbies/Freizeitbeschäftigung
- Neigungen/Besondere Fähigkeiten
- Datum
- Unterschrift

# Vorstellungsgespräch

- Ich stelle mich vor!
- Mit der Bewerbung habe ich meine **Visitenkarte** abgegeben.
- Nun habe ich die Gelegenheit, mich persönlich zu **präsentieren**.

***Für den ersten Eindruck  
gibt es keine zweite Chance!***

# Auf was es im „VG“ ankommt

- Begrüßung: Händedruck und Name
- „Bitte“ und „Danke“
- Gesprächspartner anschauen
- deutlich sprechen
- Fragen umfassend beantworten
- Interesse zeigen
- sich positiv darstellen
- Fehler und Schwächen ansprechen
- offen und ehrlich sein = authentisch!
- eigene Fragen stellen
- Verabschiedung: Name und „Danke“

# Kriterien „Vorstellungsgespräch“

- Blickkontakt
- Körperhaltung
- Gestik und Mimik
- Sprachlicher Ausdruck
- Lautstärke
- Begründungen/Argumente
- Themen und Fragen
- Reaktionen des Bewerbers
- Besondere Wahrnehmungen

# Wo gibt's noch mehr Infos?

<http://bwt.planet-beruf.de/>

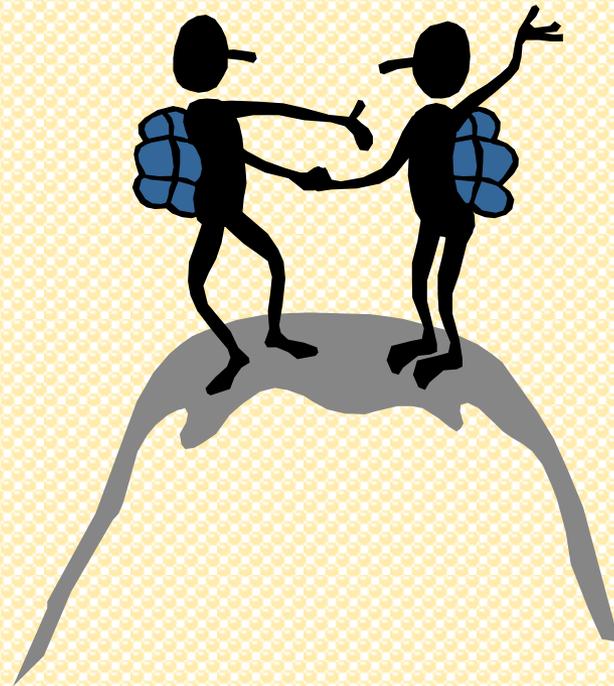
<http://www.einstieg.com/bewerbung.html>

<http://www.ausbildungsoffensive-bayern.de/schueler/bewerbung/>

<http://www.sternchentext.de/shop-fuer-schueler.html>

<http://www.aok.de/baden-wuerttemberg/die-aok/228397.php>

**Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit  
und freue mich auf Ihre Fragen,  
Wünsche und Anmerkungen.**





## Lisann Wurster

\* 22.06.1993 + 27.01.2007

*Aus dem Strahlen in deinen  
Augen wurde Traurigkeit.  
Aus deinem Lachen wurde Stille.  
Aus deinem Mut wurde Angst.  
Aus deiner Fröhlichkeit wurde  
Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung.  
Du hast gekämpft,  
aber deine Kraft war aufgebraucht.*

*Bitte, lieber Gott, fang mich auf!*

Wir sind dankbar für die Zeit, die du bei uns sein durftest, und werden dich für immer in unseren Herzen bewahren.

Joachim und Anita mit Sebastian und Sumeena  
Opa Rudi  
Opa Gustel und Oma Helene  
Bernd und Ute mit Jessica  
Joachim und Andrea mit Sarah und Marit

Die Beerdigung findet am **31. Januar 2007 um 13:30 Uhr** in der Kirche in Metzingen-Neuhausen statt. Ein Kondolenzbuch liegt aus. Wer unserer Lisann in besonderer Weise gedenken möchte, kann dem Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V., Kto. 126063, Kreissparkasse Tübingen, BLZ 64150020, spenden.



[www.annaverrein.de](http://www.annaverrein.de)

# Spendensammlung

für „Anna - Unterstützung  
krebskranker Kinder e.V.“



Unser Ziel

**Der Verein unterstützt krebskranke Kinder  
und ihre Familien...**

- ... mit psychosozialer Unterstützung
- ... mit einem Elternhaus in der Nähe der Kinderklinik
- ... durch Finanzierung von Stellen auf der  
Kinderkrebstation in der Kinderklinik Tübingen
- ... durch die Förderung von Forschungsvorhaben
- ... durch Selbsthilfegruppen und Freizeiten
- ... durch Nachsorge im Anschluss an die Therapie

**Helfen Sie uns?**

**Anna**  
Unterstützung krebskranker Kinder e.V.



Unsere Motivation

[www.lisann-spenden.de](http://www.lisann-spenden.de)

***Ein Ziel kann man nicht nur  
mit Talent erreichen,  
Man muss sich anstrengen  
und etwas tun.***

*JoWu*

***Zwei Dinge sollen Kinder  
von ihren Eltern bekommen:  
Wurzeln und Flügel.***

*J. W. von Goethe*